

## Pressemitteilung

Langen, 29. August 2019

### **Erstes Web-basiertes Radardisplay an Flughäfen im Einsatz**

**Die Flughafen Hamburg GmbH hat im August als erster Flughafen weltweit das neue web-basierte, cloudfähige Radardisplay PHOENIX WebInnovation der DFS Aviation Services GmbH in Betrieb genommen. Das Tool für Radar- und Flugplaninformationen wird in den Fahrzeugen der Vorfeldkontrolle des Flughafens als mobile Lösung eingesetzt, damit die Fahrer in Echtzeit sämtliche Flugbewegungen verfolgen und ihre Fahrten danach planen können.**

Nachdem das bestehende PHOENIX System am Flughafen Hamburg in der Vorfeldkontrolle sowie Verkehrsleitzentrale seit Jahren erfolgreich eingesetzt wird, wurde eine web-basierte Luftlagedarstellung als Erweiterung zum bisherigen System für die Fahrzeuge der Vorfeldkontrolle entwickelt. Nach erfolgreichem Probebetrieb im Frühsommer, wurde PHOENIX WebInnovation jetzt erstmalig in Betrieb genommen.

PHOENIX WebInnovation basiert auf der DFS-eigenen, hoch performanten Trackertechnologie des PHOENIX Systems und bietet daher die gewohnt hohe Flugsicherungsqualität bei der Datenbereitstellung von Flugspuren. Das System kann dabei zur Darstellung einer Luft- und Bodenlage eingesetzt werden. Das Web-basierte Tool benötigt lediglich einen modernen Webbrowser und ist komplett Hardware unabhängig. Damit ermöglicht es den Nutzern einen flexiblen und einfachen Einsatz bei Tag und Nacht, wodurch die Kontrollwagenfahrer immer eine Übersicht der aktuellen Luftlage haben. Für den Flughafen bedeutet dies eine Verbesserung der betrieblichen Abläufe und genauere Abwicklung der Flugzeuge.

„Wir freuen uns, mit dem PHOENIX WebInnovation ein innovatives, flexibles und mobiles Radardisplay gefunden zu haben und der erste Flughafen in Deutschland mit diesem System zu sein. Die intuitive Benutzung ermöglicht unseren Kontrollwagenfahrerinnen und –fahrer, sich schnell einen Überblick über die aktuelle Luftlage zu verschaffen.“, erklärt Christian Schultz, Manager Operational Services am Hamburg Airport.

PHOENIX WebInnovation wird in Kürze auch im Tower des Flugplatzes Schwäbisch-Hall in Betrieb genommen. Europaweit ist die DFS Aviation Services mit der Kombination aus Webtechnologie und Flugsicherungsanwendungen Vorreiter in diesem Marktsegment.

### **Boilerplate:**

#### **DFS Aviation Services GmbH:**

DFS Aviation Services GmbH ist ein Tochterunternehmen der DFS Deutsche Flugsicherung GmbH und beschäftigt weltweit mehr als 350 Mitarbeiter. Als zertifizierter Flugsicherungsanbieter in Deutschland kontrolliert das Unternehmen den Luftverkehr an deutschen Regionalflughäfen. Über ihr Tochterunternehmen Air Navigation Solutions ist sie zudem für den Verkehr in Edinburgh und London-Gatwick verantwortlich. Gatwick ist der zweitgrößte britische Flughafen und einer der verkehrsreichsten Single-Runway-Airports der Welt. Darüber hinaus vermarktet die DFS Aviation Services GmbH international flugsicherungsnahe Produkte und Dienstleistungen. Zu ihren Kunden zählen Flugsicherungsorganisationen, Flughäfen, Fluggesellschaften und Luftverkehrsbehörden in aller Welt. [www.dfs-as.aero](http://www.dfs-as.aero)

#### **Hamburg Airport:**

Hamburg Airport zählt jährlich mehr als 17 Millionen Fluggäste und ist damit der fünftgrößte Flughafen in Deutschland. Die Passagiere können aus einem weit verzweigten Streckennetz wählen: 130 nationale und internationale Ziele werden von rund 60 Airlines angeboten. Mit den Regionen Hamburg, Schleswig-Holstein sowie Teilen Niedersachsens, Mecklenburg-Vorpommerns und Dänemarks verfügt Hamburg Airport über ein großes Einzugsgebiet. Der Flughafen Hamburg rüstet sich mit einer modernen Infrastruktur für alle Herausforderungen im Flugverkehr der Zukunft. Rund 15.000 Beschäftigte sind in fast 250 Firmen auf dem Flughafen-Gelände tätig (allein bei der Hamburg Airport Gruppe: rund 2.000). Gesellschafter des teilprivatisierten Flughafens sind die Freie und Hansestadt Hamburg mit 51 Prozent sowie die AviAlliance GmbH mit 49 Prozent.

#### **Medienkontakte:**

DFS Aviation Services GmbH  
Carolin Walaski  
Heinrich-Hertz-Straße 26  
63225 Langen  
Telefon (06103) 3748 - 142  
[carolin.walaski@dfs-as.aero](mailto:carolin.walaski@dfs-as.aero)

Hamburg Airport  
Katja Bromm  
Telefon (040) 5075 – 3611  
[kbromm@ham.airport.de](mailto:kbromm@ham.airport.de)